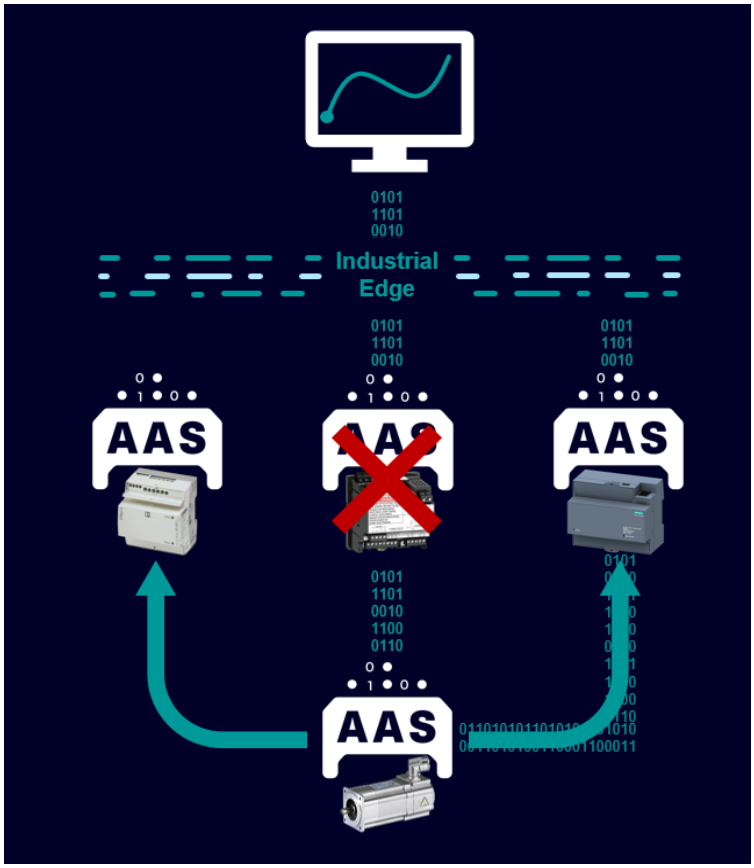
Use Case Energy Monitoring



TRANSPARENZ DURCH STANDARDISIERTE DATENMODELLE

- Signifikante Reduzierung der Inbetriebnahme- und Verwaltungskosten (inklusive Informationsbeschaffung).
- Verbesserung der Datenqualität durch standardisierte Datenstrukturen.
- Verwendung von standardisierten Datenstrukturen mit hochwertiger Datenqualität.

Die Verwaltungsschale ermöglicht die Digitalisierung der Energiebedarfsdarstellung im Green- und Brownfield. Sie dient als Informationsgrundlage für Digitale Zwillinge und reduziert die Kosten im Shopfloor hinsichtlich Planung, Inbetriebnahme und Betrieb im Rahmen der Energiebedarfsmessung.

Industrial Digital Twin Association e.V.
Lyoner Straße 18 — 60528 Frankfurt am Main
Germany

Phone +49 69 6603 1939
Email info@idtwin.org
www.industrialdigitaltwin.org

Mit Submodellen zur Nachhaltigkeit

Die Kommunikation und Datenstrukturen im Shopfloor sind heute nicht standardisiert. Verfügbare Informationen können somit nicht ausreichend nutzbringend verwendet werden, um Energiebedarfe darzustellen. Da lediglich proprietäre Asset-Informationen vorhanden sind, ist aktuell die Implementierung eines qualifizierten Asset Managements für die Energiebedarfserfassung nicht realisierbar. Ebenso können die Potentiale aus diesen Informationen nicht ausgeschöpft werden.

Hinzu kommen hohe Kosten für die Inbetriebnahme von Messsystemen im Betrieb, die durch die unzureichende Qualität der vorhandenen Daten verursacht werden. Eine sehr große Anzahl von Geräten in der Brache kann nicht oder nur in sehr geringem Umfang digitalisiert werden.

Energieeffizienz durch Standards

Die Verwaltungsschale dient als Informationsgrundlage für Digitale Zwillinge und reduziert die Kosten im Shopfloor hinsichtlich Planung, Inbetriebnahme und Betrieb im Rahmen der Energiebedarfsmessung.

Die Digitalisierung der Messgeräte im Brownfield mittels Verwaltungsschale ermöglicht eine Technologie- und Hersteller-unabhängige Integration Geräte. Die Verwaltungsschale ist hierbei der Informationslieferant für den Digitalen Zwilling der Energiebedarfsmessung.